

**"Besser mit allen ein Narr als gescheit allein, sagen politische Köpfe."
Ein dialogisches Portrait zu Arthur Schopenhauers 230. Geburtstag**
Kooperation mit dem Förderverein des Deutschen Aphorismus-Archivs (DaphA)

Arthur Schopenhauer wurde 1788 in Danzig geboren. Auch 200 Jahre nach dem Erscheinen seines frühen philosophischen Hauptwerks "Die Welt als Wille und Vorstellung" wird seine Philosophie und Sprachkunst von vielen gelesen und geschätzt. Seine philosophisch-literarischen Werke praktischer Selbst- und Welterkenntnis haben eine breite und lang anhaltende Wirkung entfaltet.

Die Schrift "Aphorismen zur Lebensweisheit" stellt das früheste Werk in der deutschen Literaturgeschichte dar, das den Begriff "Aphorismen" im Titel führt. Grund genug für Friedemann Spicker und Jürgen Wilbert vom Deutschen Aphorismus-Archiv (DaphA) Hattingen, diesen sprachgewaltigen Denker und Aphoristiker in einem "Zwiegespräch über einen Einsiedler" zu würdigen. Neben seinen bedeutenden Lebensstationen werden eine Auswahl seiner geistreichen und treffsicheren Sentenzen präsentiert.

Franz Kafka nannte Schopenhauer einen "Sprachkünstler", den man schon allein wegen der Sprache unbedingt lesen sollte. Und für den Kulturkritiker Egon Friedell sind dessen Schriften "Meisterwerke der Prosamalerei".

Dr. Jürgen Wilbert/ Dr. Friedemann Spicker
Dienstag, 09.10.2018
19:00 Uhr
Altes Rathaus, Untermarkt 9, 2. OG
Eintritt: 6 Euro

